hdk

Vorlesungsverzeichnis 19F

Erstellungsdatum: 17.05.2024 04:36

Zürcher Hochschule der Künste Zürcher Fachhochschule

_

HKB / Theory Slot "TEXT ARBEITSWEISEN – KREATION"

Kursangebot der Partnerschulen HKB

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Wahlpflicht Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Dramaturgie > Wahlpflicht Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Wahlpflicht Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Schauspiel > Wahlpflicht Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Theaterpädagogik > Wahlpflicht

Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Partnerschulen > HKB, Hochschule der Künste Bern

Nummer und Typ MTH-MTH-WPM-02.19F.001 / Moduldurchführung

Modul Master-Campus-Theater-CH 02 ECTS

Veranstalter Departement Darstellende Künste und Film

Leitung: Wofram Heberle

Dozierende: Luci Tuma

Zeit Di 12. März 2019 bis Fr 15. März 2019 / 10:15 - 17:15 Uhr

Ort Zikadenweg 35, Bern

Anzahl Teilnehmende 5 - 15

ECTS 2 Credits

Zielgruppen Alle – die TeilnehmerInnen des Moduls Manifesto-Solo haben Vorrang

Inhalte Jede künstlerische Arbeit steht in einer komplexen Beziehung zu den Strukturen, in

denen sie stattfindet:

Institutionen, ökonomische Gegebenheiten, kulturpolitische Setzungen einerseits,

der Umgang mit Zeit und

Rhythmen, Material und der Zusammensetzung von Funktionen innerhalb einer

Produktion anderseits.

Ästhetiken und Arbeitsweisen sind also eng mit den beschriebenen Faktoren

verschränkt.

In diesem Seminar / Workshop betrachten wir die Verhältnisse zwischen

Arbeitsweisen und Produkt. Wir

stellen uns die Frage, was am Anfang eines Arbeitsprozesses steht: Wie

bestimmen die ersten Schritte und

Setzungen den Anfang, die Arbeitsweise und den weiteren Verlauf bis hin zur

Präsentation? Dazu beschäftigen

wir uns mit dem Format des "Manifestos". Wir lernen Ausprägungen als Textsorte

und in anderweitigen

Signaturen kennen, betrachten historische Kontexte ab den historischen

Avantgarden bis heute und stellen

uns die Frage, wie oder ob ein Manifesto heute noch von den im Kunstmarkt

gängigen "Brandings" und

"Mission Statements" zu unterscheiden ist.

Termine 12.03. - 15.03.2019

Dauer 10.15 - 17.15 Uhr

Bewertungsform bestanden / nicht bestanden

Sprache Englisch

Bemerkung

Für diejenigen, die das Modul BE03 – Manifesto belegen, ist die Teilnahme an diesem Kurs obligatorisch.

Lucie Tuma ist in Zürich geboren und hat in Montpellier (CCN – Exerce) und in Giessen (Justus-Liebig

Universität) Choreographie und Angewandte Theaterwissenschaft studiert. Seit 2010 lebt sie vorwiegend in

Zürich und koproduziert mit Gessnerallee Zürich und unterschiedlichen Theaterhäusern und Festivals in

Deutschland, Skandinavien, Frankreich, Österreich, Korea, Japan und der Schweiz. 2014 wurde ihr der

Kulturpreis/Tanz der Stadt Zürich verliehen, 2014-2017 war sie YoungAssociated Artist bei Tanzhaus Zürich.

2019 wurde ihr das Kantonale Atelierstipendium in Berlin verliehen. Ihre Arbeit kreist um die Produktion von

Tanz als zeit-basierter Skulptur in Zeiten, denen es an Zeit mangelt. Dabei entstehen Tanzproduktionen,

Bücher, Musikalben und unterschiedliche Formate der Wissensgenerierung - Seminare, Workshops, Reihen,

Symposien - innerhalb und ausserhalb akademischer Institutionen. 2008 gründete sie zusammen mit Cecilie

Ullerup Schmidt das Duo Chuck Morris als Versuch einer Auflösung der individuellen Identität der Künstlerin

und als Langzeitbeziehung auf die nächsten 40 Jahre angelegt. Chuck Morris haben bisher 5 Bühnenarbeiten

produziert und planen eine neue Arbeit für 2020.